

Pressemitteilung

## Spielend Russisch lernen: Team aus Thüringen gewinnt Reise nach Moskau und St. Petersburg

Schüler aus Waltershausen, Landsberg, Steyr und Schönebeck auf dem Siebertreppchen

Rust, 5.11.2017: Zehn Jahre Bundescup – zehn Jahre Nervenkitzel. Jetzt ist auch das Jubiläumfinale entschieden: Johanna Pfeifer und Leonie Dachrodt von der Salzmannschule Schnepfenthal in Waltershausen haben am Sonntag den Bundescup „Spielend Russisch lernen“ 2017 für sich entschieden. In einem spannenden Finalspiel in der GAZPROM Erlebniswelt im Europa-Park in Rust setzten sich die beiden 17-jährigen Schülerinnen aus Thüringen gegen das Team aus Landsberg in Sachsen-Anhalt durch: Katharina Spieß und Jessica Gampel vom Gymnasium Landsberg freuten sich über Platz 2 und damit eine mehrtägige Reise nach St. Petersburg. Platz drei ging an das Team aus Österreich: Ines Kampenhuber und Martin Winter vom Gymnasium Werndlpark in Steyr reisen nach Moskau, um ihre Sprachkenntnisse anzuwenden. Platz 4 ging an das zweite Team aus Sachsen-Anhalt: Linda Klingenstein und Jessica Kersten vom Dr. Carl-Hermann-Gymnasium in Schönebeck.

Der Bundescup „Spielend Russisch lernen“ fand dieses Jahr zum zehnten Mal statt, organisiert vom Deutsch-Russischen Forum e.V. gemeinsam mit zahlreichen Partnern. Bereits zum fünften Mal bot der Europa-Park in Rust eine imposante Kulisse für das Finale des internationalen Sprachturniers. Auf Einladung des Hauptförderers GAZPROM Germania GmbH verbrachten 36 Schülerinnen und Schüler aus ganz Deutschland sowie aus Österreich und der Schweiz das erste Novemberwochenende in Deutschlands größtem Freizeitpark.

Für das Deutsch-Russische Forum e.V. ist der Bundescup „Spielend Russisch lernen“ eines der nachhaltigsten Projekte im bilateralen Austausch, betont Vorstandschef Matthias Platzeck. „Gerade in politisch schwierigen Zeiten ist es wichtig, das Vertrauen der jungen Generation in die deutsch-russischen Beziehungen zu stärken.“

Bei dem länderübergreifenden Sprachturnier des Deutsch-Russischen Forums e.V. geht es darum, sich mit anderen Schülern in Konzentrationsfähigkeit und Vokabelwissen zu messen. In den schulinternen Runden werden die jeweils Besten ausgespielt, die dann in 18 Regionalrunden um den Einzug ins Finale kämpfen. Seit 2008 nahmen mehr als 50.000 Schülerinnen und Schüler in Deutschland, Österreich und der Schweiz am Sprachturnier teil. Im Jubiläumsjahr sind knapp 4.000 Russischfans aus 200 Schulen am Start. „Durch seine einzigartige Konzeption bietet der Wettbewerb jungen Menschen die Möglichkeit, einen spielerischen Zugang zum Russischen zu gewinnen, das gemeinhin als schwer zu erlernen gilt“, sagt Platzeck. „So bauen wir Brücken zwischen den Nationen.“

Bereits zum zehnten Mal fördert GAZPROM Germania den Bundescup „Spielend Russisch lernen“ als Hauptsponsor. „Die Schülerinnen und Schüler lernen dabei nicht nur eine Fremdsprache kennen, sie erfahren auch mehr über Russland, seine Menschen, seine Kultur und seine Geschichte“, sagt Zoia Smirnova, Leiterin Sponsoring der GAZPROM Germania GmbH. „Mit unserem Engagement setzen wir uns für mehr gegenseitiges Verständnis und für den kulturellen Austausch ein.“

Maria Galland  
Deutsch-Russisches Forum e.V.  
Schillerstr. 59  
10627 Berlin  
Tel: 030 / 263 907 25  
info@spielendrussisch.de

Hauptförderer



Veranstaltet von



Schirmherren





10 Jahre  
Bundescup

учить русский играя

**Spielend Russisch lernen**

Das Deutsch-Russische Forum e.V. führt den Wettbewerb gemeinsam mit der russischen Stiftung „Fond Russkij Mir“, in Kooperation mit der Globus-Stiftung, der Stiftung Deutsch-Russischer Jugendaustausch gGmbH, dem Goethe-Institut Russland, dem Deutschen Russischlehrerverband e.V. und dem Fachverband Russisch und Mehrsprachigkeit e.V. durch. Das Projekt wird gefördert von der GAZPROM Germania GmbH, dem Cornelsen-Verlag sowie Lernidee Erlebnisreisen GmbH.

15 Kultusminister der Länder haben auch im Jubiläumsjahr wieder die Schirmherrschaft für das Sprachturnier übernommen.

- Weitere Informationen unter [www.spielendrussisch.de](http://www.spielendrussisch.de) oder [www.facebook.com/spielendrussisch](https://www.facebook.com/spielendrussisch)
- Die anliegenden Fotos können kostenlos unter Angabe des Copyrights verwendet werden: © Deutsch-Russisches Forum /Bernhard Rein
- Weitere Fotos gern auf Anfrage

### Bildunterzeilen: (Foto Berhard Rein)

**Bundescup\_Finale 2017** – die 36 Finalisten mit ihren Lehrern sowie Partnern, Sponsoren und Gästen des Jubiläumsfinales 2017 vor dem blue fire Megacoaster powered by GAZPROM im Europa-Park in Rust

**Platz 1\_ Leonie\_ Johanna** – Gewinnerinnen des diesjährigen Bundescups “Spielend Russisch lernen” sind Leonie Dachrodt und Johanna Pfeifer von der Salzmannschule Schnepfenthal in Waltershausen/Thüringen

**Finale\_Platz 3\_1\_2** – Die drei erstplatzierten Mannschaften von insgesamt 18, die beim Finale im Europa-Park in Rust dabei waren, haben jeweils eine Reise nach Russland gewonnen; v.l. Sebastian Nitzsche vom Deutsch-Russischen Forum, Team Platz 3 aus Steyr/Österreich (Martin Winter und Ines Kampenhuber), Team Platz 1 aus Waltershausen/Thüringen (Leonie Dachrodt und Johanna Pfeifer), Team Platz 2 aus Landsberg/Sachsen-Anhalt (Jessica Gampel und Katharina Spieß)

Hauptförderer



Veranstaltet von



Schirmherren



In Kooperation mit

